



DEUTSCHER
RADIOPREIS

Große Beteiligung am Deutschen Radiopreis 2021 – Barbara Schöneberger moderiert Gala

142 Radioprogramme schicken 437 Favorit:innen ins Rennen. Das Interesse am Deutschen Radiopreis ist auch im zwölften Jahr hoch. Aus allen Einreichungen wählt die Nominierungskommission des Grimme-Instituts je drei Finalist:innen in zehn Kategorien aus. Im Anschluss kürt eine Jury aus Medien-Expert:innen die Preisträger:innen: Sie erhalten am 2. September den Deutschen Radiopreis – etwa für das beste Interview, die beste Morgensendung oder den besten Podcast.

Live dabei via Radio, TV und Internet

Pandemiebedingt findet die Preisverleihung ohne Gäste statt, aus Sicherheitsgründen werden allein die Mitwirkenden der Show bei der Verleihung im Hamburger Schuppen 52 vor Ort sein. Mittendrin sind Radio-Fans dennoch: Sie können die Gala ab 20.05 Uhr im Radio*, im Livestream unter www.deutscher-radiopreis.de und in den Dritten Fernsehprogrammen der ARD (ab 22 Uhr) verfolgen und sich auf einen fröhlichen und festlichen Abend mit Live-Musik freuen. Als Gastgeberin führt erneut Barbara Schöneberger durch den Abend. Ihr zur Seite steht der bekannte Moderator und Radiopreis-Gewinner Thorsten Schorn, der die Preisverleihung für das Radio begleitet und kommentiert. Sie teilen sich die Bühne mit prominenten Laudator:innen und hochkarätigen nationalen und internationalen Musik-Acts, die in den kommenden Wochen bekannt gegeben werden.

Barbara Schöneberger, Moderation Deutscher Radiopreis:

„Der Radiopreis ist so alt wie eines meiner Kinder. Der ist ganz schön groß geworden und sehr facettenreich. Die größten Stars meines Lebens habe ich hier getroffen – Sting, Taylor Swift, Herbert Grönemeyer, Lenny Kravitz und Robbie Williams. Und er zeigt deutlich, wie kreativ Radio sein kann: Jedes Jahr werden neue, hervorragende Konzepte und Ideen ausgezeichnet. Die Leute lassen sich wirklich viel einfallen.“

Thorsten Schorn, Moderation Deutscher Radiopreis:

„Es ist toll, die Radiopreis-Stimme zu sein und die Gala live dorthin zu bringen, wo gerade Radio gehört wird: ins Auto, auf die Arbeit oder einfach nach Hause. Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Show mit Barbara. Sie steht für die große TV-Übertragung auf der Bühne und ich halte mein Gesicht ins Radio.“

Über den Deutschen Radiopreis

Seit 2010 werden mit dem Deutschen Radiopreis die besten Radiomacher:innen Deutschlands geehrt. Die Auszeichnung wird im Rahmen einer Gala jährlich in Hamburg verliehen. Stifter des Deutschen Radiopreises sind die Hörfunkprogramme der ARD,

Beirat: Katja Marx (Vorsitz), Tim Angerer, Marianne Bullwinkel, Christoph Falke, Dr. Nina Gerhardt,
Dr. Frauke Gerlach, Grit Leithäuser, Carsten Neitzel, Rainer Poelmann, Elke Schneiderbanger, Valerie Weber
Deutscher Radiopreis GmbH, Rothenbaumchaussee 159, 20149 Hamburg | Geschäftsführer: Mario Czippull
Amtsgericht Hamburg | HRB 123965 | Sitz: Hamburg | HASPA | IBAN: DE13 2005 0550 1002 1305 63 | BIC: HASPDEHHXXX





DEUTSCHER
RADIOPREIS

Deutschlandradio und die privaten Radiosender in Deutschland. Gesellschafter sind die Radiozentrale – eine gemeinsame Plattform privater und öffentlich-rechtlicher Sender zur Stärkung des Hörfunks – und die NDR Media, die Vermarktungsgesellschaft des NDR. Zu den Kooperationspartnern zählen das Grimme-Institut, die Freie und Hansestadt Hamburg sowie die Radio-Vermarkter AS&S Radio und RMS. Die Federführung liegt beim Norddeutschen Rundfunk (NDR).

Fotos und weitere Informationen finden sich auf der Webseite www.deutscher-radiopreis.de.

**Ausstrahlende Programme/Plattformen werden zeitnah bekannt gegeben.*

22. Juli 2021 / BB

Beirat: Katja Marx (Vorsitz), Tim Angerer, Marianne Bullwinkel, Christoph Falke, Dr. Nina Gerhardt,
Dr. Frauke Gerlach, Grit Leithäuser, Carsten Neitzel, Rainer Poelmann, Elke Schneiderbanger, Valerie Weber
Deutscher Radiopreis GmbH, Rothenbaumchaussee 159, 20149 Hamburg | Geschäftsführer: Mario Czipull
Amtsgericht Hamburg | HRB 123965 | Sitz: Hamburg | HASPA | IBAN: DE13 2005 0550 1002 1305 63 | BIC: HASPDEHXXX

